

## Pressemitteilung

20343 26. März 2010

# Zu Ostern kommt „Baldur“

## LIPPEVERBAND setzt Fähre in Holsterhausen ein

**Dorsten. Pünktlich zu den Ostertagen will der LIPPEVERBAND auch in diesem Jahr wieder die Lippefähre „Baldur“ zu Wasser lassen. Sofern nicht Hochwasser im letzten Moment noch einen Strich durch die Rechnung macht, können Radfahrer und Fußgänger ab Karfreitag, 2. April, den kostenlosen Fährbetrieb nutzen.**

Flussmeister Kuis vom LIPPEVERBAND und seine Betriebsmannschaft treffen Anfang der Woche die Vorbereitungen, am Gründonnerstag-Nachmittag spätestens soll „Baldur“ an der Hambach-Mündung im Wasser der Lippe schaukeln.

Die 2005 in Dienst gestellte Kurbelfähre verbindet die beiden Dorstener Stadtteile Holsterhausen und Hardt. An Kette und Seil bewegt sich die Kurbelfähre quer über den Fluss, mit eigener Muskelkraft der Passagiere angetrieben. 8 Personen je Fahrt können auf diese Weise die Lippe „überwinden“. Eine genaue Anweisung und Tipps zur Überfahrt finden sich auf Hinweisschildern auf der Fähre.

Fährbetrieb ist in der Regel von April bis Oktober. Nur bei Hochwasser muss „Baldur“ vor Anker liegen. Ihren Namen hat die Lippefähre von der Schachanlage Baldur, die vor

Jahrzehnten im Süden von Dorsten Kohle gefördert hat. Schon damals gab es ein kleines Fährboot, das die Bergleute auf ihrem Weg zu und von der Arbeit auf die andere Seite gebracht hat.

LIPPEVERBAND  
Kronprinzenstraße 24  
45128 Essen

Abteilung  
Kommunikation/ Vorstandsbüro  
**Pressesprecher:**  
Michael Steinbach  
TELEFON (0201) 104-2521  
FAX (0201) 104-2826  
MOBIL 0170-3563 077  
steinbach.michael@eglv.de

**1406 Zeichen**

**Bitte schicken Sie uns ein  
Belegexemplar.**